

Sie sind Betreiber einer Photovoltaikanlage bis 30 kW und möchten Ihr Messkonzept umstellen, z.B. den erzeugten Strom selbst verbrauchen (Überschusseinspeisung) oder den gesamten Strom in das öffentliche Netz einspeisen (Volleinspeisung), dann können Sie uns mit diesem Formular direkt beauftragen. Nach erfolgtem Umbau passen wir für Sie die Abrechnung entsprechend an. Bitte beachten Sie die unter Punkt 2 genannten Mitwirkungspflichten.

Kundendaten/Rechnungsadresse	Anlagenadresse (falls abweichend)
Vorname, Name oder Firma	Vorname, Name oder Firma
Straße, Hausnummer	Straße, Hausnummer
PLZ, Ort	PLZ, Ort
Telefon, Fax	Geschäftspartnernummer (siehe Gutschrift)
E-Mail	Vertragskonto (siehe Gutschrift)

Zählerplatz / Wunschtermin
Gerätenummer (siehe z.B. letzte Gutschrift)
Zählerplatz (z. B. Keller, Flur)
Wunschtermin Zählerwechsel zum:

Voraussetzungen und Angebotsbedingungen

1. Erklärungen

Sie erhalten als Betreiber eine Erklärung zur EEG-Umlagepflicht. Bitte senden Sie uns diese vor Umstellung mit dem Auftrag ausgefüllt und unterschrieben zurück. Ein Exemplar bleibt bei Ihnen.

2. Ihre Mitwirkung

Ihr Installateur stimmt den Umbau Ihrer Zähleranlage mit uns ab. Die in diesem Zusammenhang entstehenden Kosten trägt der Kunde. Vor der Messkonzeptänderung benötigen wir eine Woche vor der Umstellung eine Fertigmeldung. Bei einer **Volleinspeisung** ist für die Energiebelieferung über den elektronischen Zähler der Eigenerzeugungsanlage ein entsprechender Stromlieferungsvertrag zu vereinbaren. Falls vor der Inbetriebnahme kein abgeschlossener Stromlieferungsvertrag mit einem Stromlieferanten bei uns vorliegt, kann die Anlage nur im Rahmen der Grundversorgung, zu der die EWE VERTRIEB GmbH als Grundversorger verpflichtet ist, in Betrieb genommen werden.

3. Messeinrichtungen

Sie erhalten von uns einen Zähler. Die Bereitstellung und Wartung decken wir mit unserem Netzentgelt ab. Die Preise finden Sie in unserem Preisblatt für Messtellenbetrieb im Internet unter www.ewe-netz.de. Sollten Sie einen anderen Messtellenbetreiber nutzen, informieren Sie uns bitte hierüber im Auftrag. Wir stimmen uns dann mit diesem ab.

4. Zahlungsbedingungen

Nach Fertigstellung der Arbeiten erhalten Sie die Rechnung. Bitte zahlen Sie diese innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt. Vielen Dank. Möchten Sie per Lastschrift zahlen? Dann erteilen Sie uns bitte ein SEPA-Lastschriftmandat. Das entsprechende Formularfeld finden Sie auf der Auftragserteilung.

5. Allgemeine Geschäftsbedingungen, technische Bedingungen und Datenschutz

Grundlage dieses Vertrages sind:

- Niederspannungsanschlussverordnung – NAV.
- Ergänzende Bedingungen zur NAV der EWE NETZ GmbH.
- Technische Anschlussbedingungen der EWE NETZ GmbH – TAB.
- Allgemeinen Vertragsbedingungen für Verkauf, Werklieferungs-, Werk- und Dienstleistungen der EWE NETZ GmbH – soweit nicht anders vereinbart.

Sie finden unsere Ergänzende Bedingungen zur NAV, TAB und Allgemeinen Vertragsbedingungen auf unserer Homepage www.ewe-netz.de. Und zum guten Schluss: Alle Ihre Daten sind bei uns in guten Händen – ganz DSGVO-konform. Details dazu finden Sie in unserer Datenschutzhinweise.

Auftrag
 Hiermit beauftrage ich die EWE NETZ GmbH mit der Messkonzeptänderung. Die aufgeführten Voraussetzungen und Angebotsbedingungen, insbesondere die Geltung der „Allgemeine Vertragsbedingungen für Verkauf, Werklieferungs-, Werk- und Dienstleistungen der EWE NETZ GmbH“ erkenne ich an. Die im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis anfallenden personenbezogenen Daten werden nach den Vorgaben der Datenschutz-Grundverordnung verarbeitet. Die Datenschutzinformation der EWE NETZ GmbH gemäß Art. 13 und 14 DS-GVO sind auf der Homepage www.ewe-netz.de zu finden.

Position	Bezeichnung	Preis (netto)
1	Messkonzeptänderung	129,00 €

Alle genannten Preise verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer.

Messeinrichtungen

Die erforderlichen räumlichen Voraussetzungen bzw. der Platz für die Einrichtung der Messstelle, der den technischen Vorschriften (TAB) entspricht, sind vorhanden. Der Messstellenbetrieb soll erfolgen durch: (Zutreffendes bitte ankreuzen)

- EWE NETZ als Messstellenbetreiber oder**
- einen anderen Messstellenbetreiber gemäß § 10 Abs. 1 EEG (MSB-ID) _____**

Betriebsmodus und Zählervariante

- Volleinspeisung**
- Überschusseinspeisung**
 - 1-Zähler Variante** oder **2-Zähler Variante (mit Erzeugungszähler)**

*Die Entgelte für den Messstellenbetrieb sind veränderlich. Die jeweils gültigen Preise finden Sie in den beige-fügten Preisblättern sowie im Internet unter www.ewe-netz.de. Werden neue Preise von EWE NETZ veröffentlicht, gelten diese zum jeweiligen Gültigkeitstermin als vereinbart.

Ich akzeptiere die vorgenannten Bedingungen und beauftrage EWE NETZ mit der Messkonzeptänderung.

Ort, Datum	Unterschrift (Auftraggeber)
-------------------	------------------------------------

SEPA-Lastschriftmandat

Hiermit ermächtige ich die EWE NETZ GmbH, Cloppenburg Str. 302, 26133 Oldenburg (Gläubiger-Identifikationsnummer: DE13ZZZ0000023597), fällige Beträge von meinem Konto wiederkehrend mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der EWE NETZ GmbH auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Den Nachweis des SEPA-Lastschriftmandates gegenüber der Bank erbringt die EWE NETZ GmbH. Dieses Mandat gilt für alle bestehenden und zukünftigen Aufträge.

Hinweis: Innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, kann die Erstattung des Lastschriftbetrages vom Kontoinhaber verlangt werden. Es gelten dabei die mit dem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

IBAN (gemäß Kontoauszug)	
BIC (gemäß Kontoauszug)	
Name und Sitz des Kreditinstituts	
Name und Anschrift des Kontoinhabers (falls von obigen Daten abweichend)	
Ort, Datum	Unterschrift (Kontoinhaber)

Auftragsversand

Bitte schicken Sie das vollständig ausgefüllte und unterschriebene Formular sowie die Erklärung zur EEG-Umlagepflicht an eine der folgenden Adressen:

EWE NETZ GmbH
Cloppenburger Str. 302
26133 Oldenburg

per E-mail an:
info@ewe-netz.de

Anlagen:

- Erklärung zur EEG-Umlagepflicht

Erklärung des Betreibers

einer EEG-, KWKG- oder sonstigen Erzeugungsanlage zur EEG-Umlagepflicht bei Eigenversorgung und/oder Belieferung Dritter

Die Erklärung erfolgt als:

- Erstmeldung**
- Änderungsmeldung auf Grund:**
 - Erweiterung** um technische oder bauliche Einrichtungen (zum Beispiel Leistungserhöhung)
 - Austausch** technischer oder baulicher Einrichtungen
 - Einsatzstoffumstellung
 - Änderung des Versorgungskonzeptes (zum Beispiel Umstellung von Volleinspeisung auf Überschusseinspeisung)
 - Sonstiges:

1 Angaben zum Anlagenbetreiber

Vor-, & Nachname (ggf. Titel)

Vertragsnummer bei EWE NETZ (falls vorhanden)

Straße Hausnummer

PLZ Ort

Telefonnummer mit Durchwahl Mobilnummer

E-Mail

2 Angaben zur Stromerzeugungsanlage

kW
MaStR-ID/Vertragskonto Anlagenleistung

Straße (falls abweichend vom Anlagenbetreiber) Hausnummer

PLZ Ort

Anlagentyp:

- EEG Anlage
- Hocheffiziente KWK-Anlage
- Nicht hocheffiziente KWK-Anlage oder konventionelle Erzeugungsanlage
- Speicher (Hinweis: Speicher gelten als Stromerzeugungsanlage)

3 Angaben zur Stromeinspeisung

- Volleinspeisung** – der gesamte erzeugte Strom wird in das Netz von EWE NETZ eingespeist.
→ Bei einer Volleinspeisung liegt keine Eigenversorgung und/oder Belieferung Dritter vor. Daher sind keine weiteren Angaben im Fragebogen notwendig! Bitte unterschreiben Sie auf Seite 2 des Fragebogens.
- Überschusseinspeisung** – weiter unter Ziffer 4
- Nulleinspeisung:** (Auswahl nur bei Anlagentyp „Speicher“ zulässig) Der gesamte erzeugte Strom wird in das kundeneigene Netz eingespeist und dort verbraucht – weiter unter Ziffer 4.

4 Eigenversorgung und/oder Energiebelieferung Dritter

Die unter Ziffer 2 genannte Stromerzeugungsanlage wird genutzt zur:

- Eigenversorgung Belieferung Dritter
- Eigenversorgung und Belieferung Dritter

Die Aufnahme der Eigenversorgung und/oder Energiebelieferung Dritter erfolgte zum .

Siehe Hinweis auf Seite 2 „Erläuterungen zur Abwicklung der EEG-Umlage“ bei Belieferung Dritter oder Eigenversorgung und Belieferung Dritter.

Die Eigenversorgungsmenge beträgt voraussichtlich ca.: kWh pro Jahr.

Etwaige nach der Eigenversorgung und/oder der Belieferung Dritter verbleibende Strommengen werden in das Netz von EWE NETZ eingespeist.

5 Verringerung der EEG-Umlage bei Bestandsanlagen und älteren Bestandsanlagen

Nicht ausfüllen bei Stromerzeugungsanlagen mit einer Erstinbetriebnahme ab 1. August 2014.

Die Stromerzeugungsanlage ist eine **Bestandsanlage** und erfüllt die Voraussetzungen des § 61e EEG. Sie wurde von mir bereits **zwischen dem**

1. September 2011 und dem 31. Juli 2014 zur Eigenerzeugung genutzt (0% EEG-Umlage).

- Ich nutze dafür das öffentliche Netz im räumlichen Zusammenhang zur Anlage.
- Ich verbrauche den Strom selbst ohne Netzdurchleitung.

Die Stromerzeugungsanlage ist eine **ältere Bestandsanlage** und erfüllt die Voraussetzungen des § 61f EEG. Sie wurde von mir bereits **vor dem 1. September 2011** zur Eigenerzeugung genutzt (0% EEG-Umlage).

Die Stromerzeugungsanlage hat eine Bestandsanlage/ältere Bestandsanlage **nach dem 31. Dezember 2017** an demselben Standort ohne Leistungserhöhung erneuert oder ersetzt und erfüllt die Voraussetzungen des § 61g Absatz 1 oder Absatz 2 EEG (20% EEG-Umlage).

Die Stromerzeugungsanlage hat eine Bestandsanlage/ältere Bestandsanlage **nicht nach dem 31. Dezember 2017** an demselben Standort ohne Leistungserhöhung erneuert oder ersetzt und erfüllt die Voraussetzungen des § 61e EEG (0% EEG-Umlage).

Erklärung des Betreibers

einer EEG-, KWKG- oder sonstigen Erzeugungsanlage zur EEG-Umlagepflicht bei Eigenversorgung und/oder Belieferung Dritter

Rechtsnachfolge bei Bestandsanlagen

Die Stromerzeugungsanlage wurde geerbt und wird unverändert am gleichen Standort mit dem ursprünglichen Eigenversorgungskonzept betrieben und erfüllt die Voraussetzungen des § 61h EEG (Nachweis der bisherigen Höhe der EEG-Umlage auf Eigenversorgung ist erforderlich).

Die Stromerzeugungsanlage wurde bereits **vor dem 01. Januar 2017** im Wege einer Rechtsnachfolge vom ursprünglichen Betreiber übernommen.

6 Weitere Angaben zu hocheffizienten KWK-Anlagen nach KWK-G

Meine KWK-Anlage wird durch ein Unternehmen der Liste 1 Anhang 4 EEG (stromkostenintensives Unternehmen) betrieben.

Meine Anlage erzeugt Strom nicht ausschließlich auf Basis von gasförmigen Brennstoffen und

wurde bereits vor dem 01.01.2018 zur Eigenversorgung genutzt,

wurde erst nach dem 01.01.2018 erstmalig durch mich zur Eigenversorgung, aber bereits vor dem 01.08.2014 zur Eigenversorgung genutzt.

Meine Anlage ist eine hocheffiziente KWK-Anlage, die ab dem 1. August 2014 aber vor dem 1. Januar 2018 zur Eigenversorgung genutzt wurde, und zwar:

ab dem 01.01.2016

ab dem 01.01.2017

Meine KWK-Anlage ist eine hocheffiziente KWK-Anlage mit einer Leistung zwischen 1 und 10 MW, die unter den sogenannten Claw-Back-Mechanismus (§ 61c EEG) fällt und eine Umlageprivilegierung bis 3.500 Vollbenutzungsstunden (40% EEG-Umlage) in Anspruch nimmt.

7 Entfallen der EEG-Umlage bei Eigenversorgern

Der Strom wird ausschließlich in der Stromerzeugungsanlage oder in den Neben- und Hilfsanlagen zur Erzeugung von Strom im technischen Sinne verbraucht (Kraftwerkseigenverbrauch § 61a Nr. 1 EEG).

Die Stromerzeugungsanlage ist weder unmittelbar noch mittelbar an ein Netz für die allgemeine Versorgung angeschlossen (Inselnetz § 61a Nr. 2 EEG).

Die Versorgung erfolgt vollständig (in jeder Viertelstunde eines Jahres) mit Strom aus erneuerbaren Energien durch den Eigenversorger. Für den nicht selbstverbrauchten Strom aus der Anlage wird keine finanzielle Förderung nach Teil 3 EEG in Anspruch genommen (§ 61a Nr. 3 EEG).

Die Stromerzeugungsanlage erfüllt die Voraussetzungen einer sogenannten „Kleinanlage“. Dabei hat die Stromerzeugungsanlage als KWK-G Anlage eine installierte Leistung von höchstens 10 kW und der selbst verbrauchte Strom beträgt höchstens 10.000 kWh pro Kalenderjahr oder die Stromerzeugungsanlage hat als EEG Anlage eine installierte Leistung von höchstens 30 kW und der selbst verbrauchte Strom beträgt höchstens 30.000 kWh pro Kalenderjahr. Bei der Ermittlung der Leistung wurde § 24 Absatz 1 Satz 1 EEG berücksichtigt.

8 Stromkostenintensive Unternehmen

Meine Stromerzeugungsanlage versorgt eine/mehrere Abnahmestelle/n, an der/denen die EEG-Umlage nach der besonderen Ausgleichsregelung begrenzt ist.

Ja (siehe Erläuterungen auf Seite 2) Nein

9 Sonstige Reduzierungstatbestände

10 Erklärung des Anlagenbetreibers

Ich bestätige die Richtigkeit aller gemachten Angaben. Über Änderungen, die die Angaben in diesem Fragebogen betreffen, werde ich den zuständigen Netzbetreiber unverzüglich schriftlich oder per E-Mail/Fax informieren. Ich stimme zu, dass sich Anschlussnetzbetreiber und Übertragungsnetzbetreiber über meine für die Erhebung der EEG-Umlage notwendigen Informationen gegenseitig informieren dürfen.

Ort

Datum



Unterschrift Anlagenbetreiber

Erläuterungen zur Abwicklung der EEG-Umlage

Werden aus der Stromerzeugungsanlage Letztverbraucher (Dritte) beliefert oder wird aus der Stromerzeugungsanlage eine Abnahmestelle versorgt, an der die EEG-Umlage nach der **besonderen Ausgleichsregelung** begrenzt ist, erfolgt die Abwicklung der EEG-Umlage in diesen Fällen über den zuständigen Übertragungsnetzbetreiber.

Bitte melden Sie Ihre Anlage in diesen Fällen bei dem Übertragungsnetzbetreiber bezüglich der EEG-Umlage an:

TenneT TSO GmbH
Bernecker Str. 70
95448 Bayreuth
E-Mail info@tennet.eu
<http://www.tennet.eu/de/home.html>

der EWE NETZ GmbH nach Art. 13-14 DSGVO (Datenschutz-Grundverordnung)

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

damit wir die von Ihnen gewünschten Dienstleistungen und/oder weitere vertragliche Leistungen erbringen können, ist es notwendig, dass wir personenbezogene Daten verarbeiten. Hierzu ist es grundsätzlich erforderlich, dass Rechtsvorschriften diese Verarbeitung erlauben oder Sie selbst in die Verarbeitung der Daten für einen bestimmten Zweck eingewilligt haben. Im Folgenden finden Sie weitere Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten.

1 Kategorien personenbezogener Daten

Die EWE NETZ GmbH verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere der DSGVO. Das umfasst folgende Kategorien personenbezogener Daten:

- Kundendaten in der Rolle z. B. als Anschlussnehmer/Anschlussnutzer/Vertragspartner/Letzverbraucher mit folgenden Daten z. B. Name, Vorname, vollständige Anschrift, Geburtsdatum und Kontaktdaten wie z. B. private Rufnummern, E-Mail Adresse.
- Kontaktdaten von Mitarbeitern juristischer Personen z. B. Name, Vorname und Kontaktdaten wie z. B. Rufnummern, E-Mail-Adresse.
- Vertragsdaten z. B. Kundennummer, Anschlussobjektnummer, Marktlokationsnummer, Messlokationsnummer, Zählnummer, Einspeiseobjektnummer bei Einspeiseanlagen.
- Geoinformationsdaten z. B. GIS-Daten des Anschlussobjekts, Leitungsdaten.
- Abrechnungsdaten wie z. B. Messwerte u.ª. frühere Verbrauchswerte, Zählerstände mit IST-Werten mit Ober-/Untergrenzen, Ablesehinweise
- Bankdaten vom Kontoinhaber mit Name und Vorname sowie IBAN und BIC.
- Bild- bzw. Videodaten z. B. zur Dokumentation von Ableseständen, Dokumentation des Hausanschlusses, Dokumentation von Gasverbrauchsgeräten im Rahmen der Marktraumumstellung, Bilder von Versackungen oder Überwucherungen von Leitungen auf Privatgrundstücken.

2 Verantwortliche Stelle und Kontakt

Verantwortliche Stelle für die Verarbeitung Ihrer Daten ist die:
EWE NETZ GmbH
Cloppenburg Str. 302
26133 Oldenburg
E-Mail: info@ewe-netz.de

Bei Fragen zum Datenschutz können Sie sich an unseren Datenschutzbeauftragten wenden:
EWE NETZ GmbH Datenschutzbeauftragter
Cloppenburg Str. 302
26133 Oldenburg
E-Mail: datenschutz@ewe-netz.de

3 Zwecke, zu denen Ihre Daten verarbeitet werden, und ihre Rechtsgrundlagen

3.1 Datenverarbeitung zum Zweck der Vertragsanbahnung und -abwicklung (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO)

Grundlage der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sind u. a. folgende Verträge und gesetzliche Schuldverhältnisse:

- Netzanschluss- und Anschlussnutzungsverträge für Strom, Gas, Wasser und TK, sowie etwaige Änderungsvereinbarungen.
- Lieferantenrahmenverträge Strom und Gas ermöglichen allen Strom- und Gaslieferanten die Durchleitung von Strom bzw. Gas zur Entnahme aus dem Netz diskriminierungsfrei zu gleichen Bedingungen und Entgelten. Dabei werden auch der Messstellenbetrieb und die Messung mit konventionellen Messgeräten, die Energiemengenermittlung, die Energiemengenbilanzierung und der elektronische Datenaustausch zwischen Marktpartnern, insbesondere Netzbetreibern, Energielieferanten, Bilanzkreisverantwortlichem und Bilanzkreisordinator (Strom) bzw. Marktgebietsverantwortlichem (Gas) geregelt. Hier werden personenbezogenen Daten nicht direkt bei der betroffenen Person erhoben, sondern zum Beispiel durch den Lieferanten.
- Netznutzungsverträge ermöglichen es dem Letztverbraucher, die Netzentgelte und Entgelte für den konventionellen Messstellenbetrieb einschließlich Messung anstelle des Lieferanten direkt an EWE NETZ zu zahlen.
- Ein Messstellenvertrag gemäß dem Messstellenbetriebsgesetz (MsbG) für intelligente Messsysteme/moderne Messeinrichtungen regelt insbesondere die Abwicklung des Messstellenbetriebs von intelligenten Messsystemen bzw. modernen Messeinrichtungen. Hier werden personenbezogenen Daten sowohl direkt bei der betroffenen Person über ein Kundenportal oder durch den EWE NETZ Kundenservice, beispielsweise bei Kundenanrufen, als auch indirekt durch den Lieferanten, bei Abschluss eines kombinierten Stromvertrages inkl. Messstellenbetrieb, erhoben. Besteht für die Messstelle kein Messstellenvertrag mit dem Anschlussnehmer oder kein Vertrag mit dem Stromlieferanten, kommt dieser Vertrag auf Basis der im Internet veröffentlichten Bedingungen gemäß dem Messstellenbetriebsgesetz automatisch dadurch zustande, dass der Letztverbraucher Elektrizität aus dem Netz der allgemeinen Versorgung entnimmt.
- Erklärungen von Anlagenbetreibern gemäß Erneuerbare-Energien-Gesetz und Einspeisevertrag gemäß Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz für die Erzeugung und Einspeisung von Energie.
- Gestattungsverträge zur Grundstücksnutzung.
- Verträge und Angebote zur Durchführung von Netzdienstleistungen umfassen z. B. Planung und Bau, dem Betrieb von Kundenanlagen. Beratungsleistungen z. B. zur Energieeinsparung und Dokumentationen.
- Beauskunftung von Leitungen und Anlagen.

3.2 Datenverarbeitung aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO)

- Soweit wir von Ihnen eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z. B. zur Weitergabe von Daten im EWE-Konzern, wie Bewerbungen, Alumni Netzwerke, Praktikantenetzwerk, Kontaktformulare) eingeholt haben, ist die Verarbeitung auf dieser Basis rechtmäßig. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Das gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die Sie uns vor der Geltung der DSGVO am 25. Mai 2018 erteilt haben. Der Widerruf der Einwilligung erfolgt für die Zukunft und berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten. Auf www.ewe-netz.de finden Sie entsprechende Muster zum Widerruf.

3.3 Datenverarbeitung aus berechtigtem Interesse (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO)

Wir verarbeiten Ihre Daten in zulässiger Weise zur Wahrung unserer berechtigten Interessen. Das umfasst die Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten auch, um:

- Ihnen Produktinformationen über Produkte (z. B. Energieeffizienz, intelligente Messsysteme, Elektromobilität und sonstige energie-nahe Leistungen und Services) zukommen zu lassen.
- Maßnahmen zur Verbesserung und Entwicklung von Services und Produkten durchzuführen, um Ihnen eine kundenindividuelle Ansprache mit maßgeschneiderten Angeboten und Produkten anbieten zu können.

- Markt- und Meinungsforschung durchzuführen bzw. von Markt- und Meinungsforschungsinstituten durchführen zu lassen. Dadurch verschaffen wir uns einen Überblick über Transparenz und Qualität unserer Produkte, Dienstleistungen und Kommunikation und können diese im Sinne unserer Kunden ausrichten bzw. gestalten.
- In Konsultation und Datenaustausch mit Auskunfteien (z. B. Schufa, Creditreform) zur Ermittlung von Bonitäts- bzw. Zahlungsausfallrisiken zu treten, insbesondere bei Vorliegen der Voraussetzungen des § 31 BDSG.
- Rechtliche Ansprüche geltend zu machen und zur Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten.
- Straftaten aufzuklären oder zu verhindern (z. B. Stromdiebstahl, Steuerhinterziehung).
- Adressermittlung durchzuführen (z. B. bei Umzügen, im Verfahren der Marktraumumstellung die Ermittlung der Eigentümer).
- Ihre Daten anonymisiert zu Analyse Zwecken zu verwenden.

Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen zuvor nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen darüber zuvor informieren.

3.4 Datenverarbeitung aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO) oder im öffentlichen Interesse (Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO)

Als Unternehmen unterliegen wir diversen gesetzlichen Verpflichtungen (u.ª. Energiewirtschaftsgesetz, Messstellenbetriebsgesetz, Erneuerbare-Energien-Gesetz), die eine Verarbeitung Ihrer Daten zur Gesetzeserfüllung erforderlich machen.

4 (Kategorien von) Empfänger(n)/Weitergabe personenbezogener Daten/Drittland

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der oben genannten Zwecke benötigen. Das gilt auch für von uns eingesetzte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen. Personenbezogene Daten werden von uns an Dritte nur übermittelt, wenn dies für die vorgenannten Zwecke erforderlich ist oder Sie zuvor eingewilligt haben. Empfänger personenbezogener Daten können z. B. sein: Druckdienstleister, Callcenter, Analyse-spezialisten, Auskunfteien, IT-Dienstleister, Telekommunikationsdienstleister, Vertragsfirmen (zum Bauen, Betreiben und Instandhalten der Netze und Hausanschlüsse, Ables- und Inkasodienstleister), Marktpartner wie z. B. Lieferanten, Messstellenbetreiber, Messdienstleister, andere Netzbetreiber.

Eine Datenübermittlung, insbesondere auf dem Wege von Administrationszugriffen an Stellen bzw. Staaten außerhalb der Europäischen Union (Drittland-Übermittlung), ist auf der Grundlage der genannten Zwecke und Rechtsgrundlagen möglich. Ein Datenzugriff erfolgt in diesen Fällen ebenfalls nur, wenn entweder für das jeweilige Land ein Angemessenheitsbeschluss der Kommission existiert, wir mit den Dienstleistern die von der EU-Kommission für diese Fälle vorgesehenen Standardvertragsklauseln vereinbart haben oder das jeweilige Unternehmen eigene interne verbindliche Datenschutzvorschriften aufgestellt hat, welche von den Datenschutzaufsichtsbehörden anerkannt worden sind. (https://ec.europa.eu/info/law/law-topic/data-protection_de).

5 Dauer der Speicherung bzw. Löschung personenbezogener Daten

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten für die o.g. Zwecke. Ihre Daten werden erstmals ab dem Zeitpunkt der Erhebung, soweit Sie oder ein Dritter uns diese mitteilen, verarbeitet. Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, wenn das Vertragsverhältnis mit Ihnen beendet ist, sämtliche gegenseitigen Ansprüche erfüllt sind und keine anderweitigen gesetzlichen Aufbewahrungspflichten oder gesetzlichen Rechtfertigungsgründe für die Speicherung bestehen. Dabei handelt es sich unter anderem um Aufbewahrungspflichten aus dem Handelsgesetzbuch (HGB) und der Abgabenordnung (AO). Das bedeutet, dass wir spätestens nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten, in der Regel sind das 10 Jahre zum Jahresabschluss nach Vertragsende, Ihre personenbezogenen Daten löschen.

6 Betroffenenrechte/Ihre Rechte

Bei Fragen oder Beschwerden zum Datenschutz können Sie sich gerne an unseren Datenschutzbeauftragten wenden. Das umfasst das Auskunftsrecht der betroffenen Person nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO, das Recht auf Widerspruch nach Art. 21 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Art. 35 DSGVO. Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit, sich an die zuständige Aufsichtsbehörde zu wenden.

6.1 Widerspruchsrecht

Sofern wir eine Verarbeitung von Daten zur Wahrung unserer berechtigten Interessen vornehmen, haben Sie aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit das Recht, gegen diese Verarbeitung Widerspruch einzulegen, insofern keine andere Rechtsgrundlage dagegen spricht (z. B. zur Vertragserfüllung, Aufbewahrungspflichten). Das umfasst auch das Recht, Widerspruch gegen die Verarbeitung zu Werbezwecken einzulegen.

6.2 Widerrufsrecht bei einer Einwilligung

Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden.

7 Bereitstellung personenbezogener Daten

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme und Durchführung der Geschäftsbeziehung und der Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten können wir den Vertrag nicht abschließen.

8 Automatisierte Entscheidungsfindung

Zur Begründung und Durchführung dieser Verträge findet keine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling statt.

9 Datenquellen

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung von unseren Kunden, Lieferanten, Messstellenbetreibern etc. erhalten. Wir verarbeiten auch personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen z. B. aus Schuldnerverzeichnissen, Grundbüchern, Handelsund Vereinsregistern, der Presse und dem Internet zulässigerweise gewinnen dürfen. Außerdem nutzen wir personenbezogene Daten, die wir zulässigerweise von Unternehmen innerhalb des EWE-Konzerns oder von Dritten z. B. Auskunfteien erhalten.

10 Änderungsklausel

Da unsere Datenverarbeitung Änderungen unterliegt, werden wir auch unsere Datenschutzhinformationen von Zeit zu Zeit anpassen. Wir werden Sie über maßgebliche Änderungen rechtzeitig informieren.

EWE NETZ GmbH, 01. Januar 2019